

Von: Brandt Michel Mitarbeiter 04 [mailto:michel.brandt.ma04@bundestag.de]

Gesendet: Montag, 25. Juni 2018 08:49

An: Brandt Michel Mitarbeiter 04

Betreff: **Michel auf der Lifeline vor Malta**

Liebe Unterstützer*innen, liebe Freund*innen, liebe Genoss*innen,

Michel ist gestern spontan nach Malta geflogen, um sich ein Bild von der sich zuspitzenden Lage auf dem Seenotrettungsschiff Lifeline zu machen. Die Lifeline hat seit Donnerstag über 200 gerettete Menschen an Bord und sucht einen sicheren Hafen. Italien und Malta verwehren den Menschenrechtsverteidiger*innen die Einfahrt in ihre Häfen. Während Merkel, Macron, Kurz usw. bei ihrem Mini- Asylgipfel die Abschottung vorantreiben bietet auch kein anderes europäisches Land den Geretteten seine Hilfe an. Die Versorgungslage an Bord verschlimmert sich, die extrem geschwächten, teilweise verletzten Menschen haben auf dem kleinen Schiff kaum Platz. Ziel des Aufenthalts auf der Lifeline und in Malta, ist es Aufmerksamkeit für das Schicksal der Geflüchteten zu schaffen und die EU und die Bundesregierung zum Handeln zu bewegen. Den Menschen muss unbedingt geholfen werden, sonst zeichnet sich an Bord eine Katastrophe ab.

Hier zwei Videostatements von Michel:

<https://www.youtube.com/watch?v=sPFWQ0eI7KE>



<https://www.youtube.com/watch?v=2Tk9RFYsdv0>

Mehr Informationen findet ihr auf Twitter oder Facebook:

https://twitter.com/michel_brandt_

<https://www.facebook.com/michel.brandt.linke/>

Trotz dieser schrecklichen Entwicklungen auf dem Mittelmeer, euch allen einen schönen Tag

Solidarisch grüßt

Jonas Fehrenbach
Kontaktstelle Michel Brandt MdB
Wahlkreisbüro
Schützenstr. 46
76137 Karlsruhe
0176 - 99580862
michel.brandt.ma04@bundestag.de

[Mittelmeer: Schiffe mit Flüchtlingen liegen fest](#) junge Welt 25. Juni Titelseite